Hygienekonzept des Pirnaer Ruderverein 1872 e.V. zum Trainingsbetrieb in der Wintersaison

gültig ab 14. Januar 2022

Zur Ausübung des Vereinssports ist allgemeine Umsicht und die Beachtung der nachfolgenden Anweisungen zwingend notwendig.



Allgemeines

- 1) Wann immer möglich ist ein Mindestabstand von 1,50m einzuhalten.
- 2) Sportler und Betreuer dürfen bei einschlägigen Krankheitssymptomen des Corona-Virus nicht am Training teilnehmen. Gleiches gilt für Personen, die kürzlich in direktem Kontakt mit einer infizierten Person standen.
- 3) Sollte ein Mitglied ein positives Testergebnis haben, ist dies im Sinne der Kontaktnachverfolgung unmittelbar dem Vorstand (E-Mail: vorstand@pirnaer-ruderverein.de) mitzuteilen, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.
- 4) Es sind die allgemeinen Hygieneregeln zu beachten. Die Hände sind häufig und ausgiebig mit Seife zu waschen, es ist in die Armbeuge zu husten und zu niesen.

Sportbetrieb

- 1) Das Training für Sportler und Betreuer in Innensportstätten (Kraft- und Ergometerraum, Turnhalle) ist möglich für:
 - Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren
 - Mitglieder ab 18 Jahren, die geimpft oder genesen sind UND einen tagesaktuellen Test nachweisen können ODER bereits geboostert sind ODER deren letzte Einzelimpfung maximal drei Monate zurückliegt
- 2) Als geimpfte Personen zählen diejenigen, die die zweite Impfung vor mindestens 14 Tagen erhalten haben. Als genesen zählen diejenigen Personen, die ein mindestens 28 Tage sowie maximal 6 Monate zurückliegendes positives Testergebnis oder eine ärztliche Bescheinigung nachweisen können.
- 3) Für die Trainer und betreuenden Personen, die nicht aktiv Sport treiben gilt eine Mundschutzpflicht, sofern der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.
- 4) Das Training ist namentlich im Trainingsbuch mit Datum zu dokumentieren, um eine Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen.